



Mitteilungsblatt

der Stadt Wangen im Allgäu
für die Ortschaft

Niederwangen



Jahrgang 2021

Freitag, den 5. Februar 2021

Nummer 5

Eine Wäscheleine gegen den Corona-Blues



**Der Kindergarten
St. Franziskus lädt ein:
Genauere Information im
Innenteil**



ÄRZTLICHER NOTDIENST

Rufnummer für den ärztlichen Notfalldienst (allgemein-, kinder-, augen- und HNO-ärztlicher Notfalldienst):

116117 (Anruf ist kostenlos)

Öffnungszeiten und Anschrift der Notfallpraxis:

Allgemeine Notfallpraxis Wangen
Oberschwabenklinik – Westallgäu-Klinikum Wangen
Am Engelberg 29, 88239 Wangen im Allgäu
Sa., So. und an Feiertagen 9 – 19 Uhr

Bei Notfällen, zum Beispiel Ohnmacht, Herzinfarkt, akuten Blutungen oder Vergiftungen, alarmieren Sie bitte sofort den Rettungsdienst unter der

Notrufnummer 112.

APOTHEKENNOTDIENST

Nacht- und Sonntagsdienst der Apotheken

Freitag, 5. Februar 2021:

Apoth. im Gesundheitszentrum, Siemensstr. 12, Wangen, Tel. (07522) 93 10 77

Samstag, 6. Februar 2021:

St. Gallus-Apotheke, Herrenstraße 10, Kißlegg, Tel. (07563) 82 30

Sonntag, 7. Februar 2021:

* Kornhaus-Apotheke, Kornhausstraße 12, Leutkirch, Tel. (07561) 9 88 80

* *Zusatzdienst von 11:00 - 12:00 Uhr und von 18:30 - 19:30 Uhr:*

Apoth. im Gesundheitszentrum, Siemensstr. 12, Wangen, Tel. (07522) 93 10 77

Montag, 8. Februar 2021:

Apoth. am Cosner Platz, Martinstr. 3, Amtzell, Tel. (07520) 9 66 97 40

Dienstag, 9. Februar 2021:

Kloster-Apotheke, Wassertorstraße 5, Isny, Tel. (07562) 97 55 60

Mittwoch, 10. Februar 2021

Staufen-Apotheke, Martinstorplatz 4, Wangen, Tel. (07522) 65 85

Donnerstag, 11. Februar 2021:

Löwen-Apotheke, Memminger Straße 2, Leutkirch, Tel. (07561) 7 26 67

Freitag, 12. Februar 2021:

Marien-Apotheke, Schlossstraße 5, Bad Wurzach, Tel. (07564) 93 54 03

jeweils von 08:30 - 08:30 Uhr am nächsten Tag

BEKANNTMACHUNGEN DER ORTSCHAFT

Blühender Landkreis 2021

Blühende, naturnahe Gärten sind schön fürs Auge. Für die Tierwelt sind sie in Zeiten des Klimawandels und des galoppierenden Artensterbens wertvolle Refugien. Es kommt auf uns alle an, etwas für die biologische Vielfalt zu unternehmen.

Eine große Blühkampagne im Rahmen der Biodiversitätsstrategie Landkreis Ravensburg ist ein Angebot an Sie, in Ihrem Garten eine Fläche zum Blühen zu bringen. Bieten Sie Wildbienen, Schmetterlingen und anderen selten gewordenen Insekten einen Lebensraum.

Zwei Saatgutmischungen stehen zur Verfügung. Onlineveranstaltungen und detaillierte Pflanzanleitungen werden Sie bei der Anlage einer Blühfläche begleiten. Erstmals bietet der Landkreis 2021 Kräuterekursionen an. Das Onlineangebot ergänzt die Kampagne mit DIY Anleitungen, Ideen & Inspirationen für Ihren Garten. Die Aktion „Blühender-Landkreis“ besteht über die Verteilung von Saatgut hinaus auch aus einem spannenden Veranstaltungsprogramm. In diesen Zeiten hat man sich schon fast daran gewöhnt, dass solche Termine virtuell stattfinden müssen. **Die Auftaktveranstaltung findet am 18. Februar 2021** statt. Alle Informationen finden Sie unter: <https://bluehender-landkreis.org/> Und zu guter Letzt: Es gibt noch eine **kleine Restmenge an Saatgut** aus dem vergangenen Jahr, welches Sie bestellen können, bis es vergriffen ist.

Leerung der Restmülltonnen

Bitte achten Sie darauf, dass der Deckel der Restmülltonne zur Leerung geschlossen ist, sonst wird die Restmülltonne nicht geleert.

Der Müll wird nach Volumen abgerechnet und bei einer nicht vollständig geschlossenen Restmülltonne wird das Volumen überschritten.

Bei weiteren Fragen wenden Sie sich bitte an das Landratsamt RV: 0751/852345

Viele Informationen finden Sie auch im 'sMüllblättle Spezialausgabe Isny-Wangen

Fundbüro

Der Ehering, der an der Loipe gefunden wurde, kann in der Ortsverwaltung abgeholt werden.

IMPRESSUM

Herausgeber: Stadt Wangen im Allgäu
Telefon (075 22) 74-240/-241, Telefax (075 22) 74-199

Verantwortlich für den Textteil:
Herr Spang (Sport- und Kulturamt Stadt Wangen)

Ortsverwaltung Niederwangen
Telefon (075 22) 25 01, Telefax (075 22) 67 33

Herstellung und Vertrieb:
Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG
Max-Planck-Str. 14, 70806 Kornwestheim
Telefon (071 54) 82 22-0, Telefax (071 54) 82 22-10

Verantwortlich für den Anzeigenteil: Tobias Pearman
Anzeigenberatung: Telefon (071 54) 82 22-0
Telefax (071 54) 82 22-15, E-Mail: anzeigen@duv-wagner.de

Erscheint wöchentlich freitags.

Bezugsgebühr Jahresabo 29,50 Euro.



**Fahre mit Herz -
Höchstens 30
im Wohngebiet**

KINDERGARTEN ST. FRANZISKUS



Eine Wäscheleine gegen den Corona-Blues

Vielleicht geht es Ihnen auch so: Jetzt im Winter ist der Lockdown noch anstrengender als im letzten Jahr im Frühling. Homeoffice



und/ oder Homeschooling kosten viel Kraft und Energie und dann ist es auch noch gefühlt den halben Tag dunkel und grau. Die „Runde um den Block“ fällt an manchen Tagen richtig schwer. Eine Extraportion Kraft und Farbe könnten wir gerade alle gut gebrauchen.

Aber vielleicht gibt es ja da einen Ausweg

Wir möchten diese Woche eine **Wäscheleine** vor dem Kindergarten St. Franziskus spannen und diese gemeinsam bestücken. Vielleicht haben Sie Lust mitzumachen? Es sähe richtig toll und bunt aus, wenn da viele bunte Nachrichten hängen, als Grüße, für die gute Laune, zum Kraftgeben und, um einander zu erinnern, dass wir alle noch da sind, auch wenn man sich gerade nicht so oft begegnet.

Ob gemalt, geschrieben oder geklebt...

Ob eine Lieblingsliedzeile,

ein Gedicht,

ein Bibelvers,

ein Spruch,

ein Gute-Laune Rezept,

ein Lieblingsswitz,

ein Wort, das Mut gibt,

eine Lebensweisheit,

einfach ein „HALLO“,

ein Bild.

Ein Blatt Papier genügt, idealerweise DIN A4. Schreiben oder malen Sie bunte Grüße darauf. Entweder packen Sie alles in ein Kuvert und schickt es an den Kindergarten mit der Post, oder werfen Sie es in den Briefkasten unseres Kindergartens. Name auf der Rückseite nicht vergessen

Alle Einsendungen werden von uns wetterfest laminiert und an die Wäscheleine gehängt. So kann man bei einem Spaziergang oder schnell Vorbeihuschen sehen, was und wer da geschrieben hat und zaubert sich und anderen ein Lächeln ins Gesicht. Es wäre super, wenn möglichst viele mitmachen. Vielleicht auch Geschwister, Oma, Opa, Kinder, gute Freunde, Nachbarn. Je mehr mitmachen, umso bunter und fröhlicher wird es um unseren Kindergarten. Gemeinsam sorgen wir dafür, dass der Winterblues in Niederwangen nicht das letzte Wort hat.

Viele Grüße,

das Team des Kindergartens St. Franziskus

ALLGEMEINE BEKANNTMACHUNGEN

Informationen zur Corona-Schutzimpfung im Landkreis Ravensburg

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger unseres Landkreises, seit fast einem Jahr setzt uns allen das bis dahin unbekannte und hochaggressive neue Coronavirus zu. Viele im Landkreis haben sich in dieser Zeit infiziert und es ist leider auch zu zahlreichen Todesfällen gekommen. Eine sehr ernste Situation. Umso wichtiger ist es, daß bei uns seit dem 11. Januar 2021 Menschen, die in Pflegeheimen leben, gegen das

Virus geimpft werden und seit dem 22. Januar 2021 auch die Impfungen in den Krankenhäusern und im Kreisimpfzentrum (KIZ) begonnen haben. Aktuell können wir für unseren Landkreis vom Sozialministerium leider nur etwas über 500 Impfdosen pro Woche erhalten. Damit läuft die weltweite Impfkampagne zunächst nur langsam an, wir sind aber guter Dinge, daß sich mit einer ansteigenden Lieferung von Impfdosen noch im Verlauf des Frühjahrs deutlich mehr Menschen im Landkreis vor einer Erkrankung an Covid-19 schützen können.

Daß ein Impfstoff zu Beginn knapp sein würde, hat Sie sicherlich nicht überrascht. Gut verstehen kann ich auch, daß das Terminvergabemodell unseres Bundeslandes gerade unter diesem Umstand vielen Impfwilligen Mühen macht und für Frust sorgt. Trotzdem sollten wir aber nicht vergessen, daß die Tatsache, daß bereits nach zehn Monaten ein hochwirksamer Impfstoff gegen eine neue Krankheit zur Verfügung steht, eine sehr außergewöhnliche Leistung der Wissenschaft und insgesamt ein großer Erfolg für die Seuchenbekämpfung ist, den bis vor Kurzem niemand von uns ernsthaft hat erwarten können.

Ich möchte mich noch einmal sehr herzlich bei den zahlreichen Bürgerinnen und Bürgern bedanken, die sich bei uns für eine Mitarbeit in unserem Kreisimpfzentrum gemeldet haben. Über die Frage, ob und wie wir, wenn es einen deutlich größeren Impfstoffzulauf gibt, die Impfmöglichkeiten auch stärker in die Fläche des Landkreises tragen können, machen wir uns weiterhin Gedanken. Bis dahin bitte ich Sie: Bleiben wir gemeinsam zuversichtlich!

Ich danke Ihnen für Ihr Verständnis und Ihre Impfbereitschaft!
Ihr Landrat Harald Sievers

Fragen und Antworten zur Corona-Impfung im Landkreis Ravensburg

1. Weshalb wird eine Impfung empfohlen?

- Eine Impfung trägt sowohl zum individuellen Schutz als auch zur Eindämmung der Pandemie bei.
- Die derzeit zugelassenen Impfstoffe waren in der Erprobung sehr wirksam.

2. Wer kann sich impfen lassen?

Die Ständige Impfkommission (STIKO) hat mit dem Ethikrat und der Leopoldina ein Konzept mit Empfehlungen zur Reihenfolge der zu impfenden Personen entwickelt. Zunächst sind insbesondere die gefährdeten Personen an der Reihe:

- Personen, die das 80. Lebensjahr vollendet haben,
- Personen, die in stationären Einrichtungen zur Behandlung, Betreuung oder Pflege älterer oder pflegebedürftiger Menschen behandelt, betreut oder gepflegt werden oder tätig sind,
- Personen, die im Rahmen ambulanter Pflegedienste regelmäßig ältere oder pflegebedürftige Menschen behandeln, betreuen oder pflegen,
- medizinisches Personal, das einem hohen Infektionsrisiko ausgesetzt ist.

Weitere Einzelheiten finden Sie in der Coronavirus-Impfverordnung. Zu welchem Zeitpunkt auch andere Personen geimpft werden können, hängt wesentlich von der Verfügbarkeit des Impfstoffes ab.

3. Wo kann ich mich impfen lassen?

Alle berechtigten Bürgerinnen und Bürger Baden-Württembergs können sich in jedem Zentralen Impfzentrum (ZIZ) und jedem Kreisimpfzentrum (KIZ) in Baden-Württemberg impfen lassen. Das Impfzentrum des Landkreises Ravensburg befindet sich in der Oberschwabenhalle in Ravensburg.

4. Wie erfolgt die Terminvergabe?

- Eine Impfung in einem ZIZ oder KIZ erfolgt nur mit Termin.
- Ein Termin kann nur telefonisch über die zentrale Telefonnummer des Landes 116117 (möglichst aus dem Festnetz



anrufen) oder online unter www.impfterminservice.de (Voraussetzung hierfür ist eine eigene E-Mail-Adresse und die Möglichkeit eine SMS zu empfangen) vereinbart werden.

- Bei der Terminvereinbarung bekommen Sie gleichzeitig die Termine für die Erst- und Zweitimpfung.
- Eine Terminvereinbarung beim Landkreis Ravensburg oder unmittelbar beim KIZ ist nicht möglich.
- Es werden täglich von Montag bis Freitag neue Termine freigeschaltet.
- Bitte lassen Sie sich von Angehörigen, Freunden oder Nachbarn helfen, wenn Sie mit der Terminvereinbarung Schwierigkeiten haben.

5. Was muss ich zur Impfung mitbringen?

- Termincode, den Sie bei der Anmeldung erhalten haben
- Bitte bringen Sie zur Impfung Impfpass, Krankenversicherungskarte und ein Ausweisdokument (beispielsweise Personalausweis) mit.
- Als Mitarbeitende von Pflege- und anderen Einrichtungen bringen Sie bitte außerdem eine Bescheinigung Ihres Arbeitgebers mit.

6. Was mache ich, wenn ich nicht mehr mobil bin?

- Vielleicht können Ihnen Angehörige, Freunde oder Nachbarn helfen.
- Bestimmte mobilitätseingeschränkte Personen haben außerdem einen Anspruch auf eine kostenlose Taxifahrt zum Kreisimpfzentrum (§ 60 SGB V). Nähere Informationen hierzu erhalten Sie bei Ihrer Krankenkasse

Weitere Infos finden Sie hier:

Internet: www.rv.de/impfung

Facebook: [landkreis.ravensburg](https://www.facebook.com/landkreis.ravensburg)

Instagram: [landkreis.ravensburg](https://www.instagram.com/landkreis.ravensburg)

Bodensee-Oberschwaben Verkehrsverbund

Neue Maskenpflicht greift im bodo

Besondere Regelung für bayerisches Verbundgebiet

Seit dem vergangenen Wochenende ist nun auch die aktualisierte Corona-Verordnung des Landes Baden-Württemberg veröffentlicht. Eine der wesentlichen Neuerungen ist die verschärfte Maskenpflicht. Demnach sind bei Benützung des ÖPNV nur noch medizinische OP-Masken sowie Masken der Kategorien FFP2 oder mindestens gleichwertig genormten Standards wie beispielsweise KN/N95 erlaubt.

Für Fahrgäste, die bundeslandübergreifend auch im Landkreis Lindau unterwegs sind, gilt die gesonderte Vorgabe, dass KEINE medizinischen OP-Masken genutzt werden dürfen, jedoch FFP2-Masken bzw. gleichwertig genormte Maskenstandards.

Die Regelung gilt seit Montag, den 25. Januar 2021.

Die neue baden-württembergische Corona-Schutzverordnung schreibt vor, dass im Öffentlichen Personennahverkehr nur noch medizinische Masken getragen werden dürfen. Ganz konkret sind das die sogenannten FFP2-Masken sowie die mindestens gleichwertig genormten Standards, u.a. KN95 und N95. Ebenfalls zugelassen sind medizinische OP-Masken, bekannt in den typischen Blau- und Grüntönen. Erhältlich sind die nun vorgeschriebenen Masken in den Apotheken oder auch im Einzel/Online-Handel. Das Fahrpersonal bleibt u.a. aufgrund der vorhandenen Schutzwände weiterhin von dieser Maskenpflicht ausgenommen.

Keine OP-Masken im bayerischen Verbundgebiet

Bereits länger ist bekannt, dass im bayerischen Teil des bodo-Gebiets eine andere Maskenverordnung greift. So hat das Bundesland Bayern ausschließlich FFP2-Masken und mindestens gleichwertig genormte Masken als zulässig erklärt. Die Einmal-OP-Masken sind hingegen nicht zulässig.

Fahrgäste, die im bodo bundeslandübergreifend unterwegs sind, sollten daher -zumindest auf Strecken im Landkreis Lindau- eine FFP2-Maske bzw. gleichwertige Maske benützen.

Telefonate vermeiden

Im Rahmen der neuen Schutzmaßnahmen gilt auch die Empfehlung, nach Möglichkeit jegliche Gespräche oder Telefonate während der Fahrt mit Bus und Bahn zu vermeiden.

Landratsamt Ravensburg

Verzögerte Abfallbehälterleerung aufgrund hohen Schneeaufkommens

Das hohe Schneeaufkommens der letzten Tage und Wochen hat Folgen für die Müllentsorgung im Landkreis. In einigen Städten und Gemeinden ist es derzeit nicht vollumfänglich möglich, die Abfallbehälter zu leeren. Wo immer möglich sollten die Tonnen freigeräumt werden, damit die Müllwerker/innen diese ans Fahrzeug ziehen können. Sollte ein Behälter nicht geleert worden sein, ist es zulässig, bei der nächsten Restmüll-Leerung einen gewöhnlichen Abfallsack neben den Behälter zu stellen. Bei den Biotonnen kann ein gefüllter Papierkarton auf den Deckel gestellt werden.

Landwirtschaftsamt bietet Fortbildungen zur neuen Düngerverordnung als Web-Seminare an

Situationsbedingt bietet das Landwirtschaftsamt im Februar mehrere Informationstermine zu den Neuerungen der im vergangenen Jahr geänderten Düngerverordnung und zur neuen „rote Gebiete Verordnung“ (VODüV Gebiete) an. Teilnehmer/innen erhalten einen Überblick über die geltenden Rechtsvorschriften der Düngerverordnung und zu den darüber hinausgehenden Vorgaben in den zum 1. Januar 2021 neu ausgewiesenen „roten Gebieten“. Die Veranstaltungen finden mit jeweils gleichen Inhalten an folgenden Terminen statt: Mittwoch 17.02.2021 um 13.30 Uhr, Donnerstag 18.02.2021 um 19 Uhr und Freitag 19.02.2021 um 10 Uhr.

Referenten sind die Dünggeberater des Landwirtschaftsamtes Ravensburg Simon Bayer und Werner Sommerer.

Die Web-Seminare mit einer Dauer von ca. eineinhalb Stunden richten sich an alle interessierten Landwirte. Anmeldungen werden bis spätestens Montag, 15.02.2021 per E-Mail an la@rv.de erbeten. Nach erfolgreicher Anmeldung erhalten die Teilnehmer etwa 1 Tag vor der Veranstaltung einen Link als Zugang für die Webex-Konferenz per E-Mail zugeschickt.

Fragen zur Veranstaltung werden unter Tel. Nr. 0751/85-6010 beantwortet.

„Kita-Einstieg“ - Auch in den Jahren 2021 und 2022 werden im Landkreis Ravensburg Brücken in frühe Bildung gebaut

Das Bundesprogramm „Kita-Einstieg - Brücken bauen in frühe Bildung“ widmet sich seit Ende 2017 an vier Standorten im Landkreis Ravensburg (Bad Waldsee, Ravensburg, Isny und Wangen) dem Einstieg in die frühkindliche Bildung. Das Programm war in seiner ersten Laufzeit befristet bis zum 31.12.2020. Erfreulicherweise konnten das Jugendamt Ravensburg und seine Partner, die Städte Bad Waldsee, Isny, Wangen und das Deutsche Rote Kreuz, Kreisverband Ravensburg e.V., für die Jahre 2021 und 2022 den Zuschlag für die Weiterführung des Programms erhalten. So können auch in den nächsten zwei Jahren durch das Programm „Kita-Einstieg“ viele Familien, Kinder und Fachkräfte in den Kitas vor Ort von den Angeboten profitieren.

Das Programm stellt jeweils eine pädagogische Fachkraft pro Standort (im Folgenden Brückenbauerin genannt), die fest in den Alltag und das Geschehen der Kitas vor Ort verankert ist. Sie bieten in Kitas, Familientreffs, Mehrgenerationenhäusern oder Flüchtlingsunterkünften Beratung und Information zum



deutschen Bildungswesen an, leiten Krabbelgruppen oder Spielgruppen, bieten Hospitationen in den Kitas an, stehen aber auch Fachkräften mit Tat und Rat zur Seite. Sie sind Experten und Netzwerker zu verschiedenen Themen, wie Interkulturalität, Eingliederung, Übergänge oder Fallmanagement.

„In der Praxis bin ich zuständig für die Anmeldung in der Krippe oder dem Kindergarten, unterstütze beim Ausfüllen von Formularen und bei Antragstellungen auf Übernahme der Kosten“ erzählt Sara Finus-Hege, Brückenbauerin in der Stadt Isny. Ebenso kommen allgemeine Fragen zu den einzelnen Einrichtungen bei ihr an. Sie ist oft als Unterstützung im Gespräch mit der Leitung oder Pädagogischen Fachkräften dabei, oder vermittelt als unparteiische Fachkraft. Informationen zum Übergang Krippe - Kindergarten oder Schule gibt es bei ihr ebenso, wie die Antworten auf Fragen nach weiterführenden Hilfen (z.B. Plätze für Integration, Inklusion, Logopädie, Ergotherapie...). Abgerundet wird das Tätigkeitsfeld „Brückenbauerin“ durch das Angebot von Hausbesuchen, Familienbesuchen und Fortbildungen für Erzieher und Erzieherinnen zum Thema Interkulturalität, kultursensibler Eingewöhnung oder seelischer Gesundheit von Kindern. Nicht nur in Isny, sondern an allen Standorten im Landkreis Ravensburg sind die Brückenbauerinnen für Familien, Kinder, Kitas vor Ort Ansprechpartner, wenn es um das Vorbereiten, Erleichtern und Begleiten von Einstieg und Übergang in Krippe, Kindergarten und Grundschule geht.

Das Team Kita Einstieg im Landkreis Ravensburg besteht aus der Koordinierungs- und Netzwerkstelle im Jugendamt Melanie Dittus, aus den Brückenbauerinnen in Bad Waldsee Ute Stehle, in Ravensburg Angelika Siller, in Isny Sara Finus-Hege und in Wangen Ulrike Kaiser.

Mit dem Bundesprogramm „Kita-Einstieg: Brücken bauen in frühe Bildung“ fördert das Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend niedrigschwellige Angebote, die den Zugang zur Kindertagesbetreuung vorbereiten, begleiten und Hürden abbauen. Die Angebote richten sich gezielt an Familien, die bisher nur unzureichend von Kindertagesbetreuung erreicht werden. Von 2021 bis 2022 erhalten die geförderten Standorte dafür jeweils bis zu 150.000 Euro pro Jahr.

Weitere Informationen zum Bundesprogramm „Kita-Einstieg“ finden Sie auf der Webseite www.fruehe-chancen.de/kita-einstieg. Nähere Informationen erhalten Sie von: Melanie Dittus, Tel. 0751 85-3219, m.dittus@rv.de

Bestellaufwurf - Ackerblühstreifenprojekt 2021

Biologische Vielfalt auf den Äckern im Landkreis Ravensburg

Das in den Vorjahren erfolgreich realisierte Ackerblühstreifenprojekt - ein wichtiger Teil der Biodiversitätsstrategie des Landkreises Ravensburg - startet nun in das vierte Umsetzungsjahr. Im Rahmen des Projektes unterstützen der Landschaftserhaltungsverband (LEV) Ravensburg und der Bauernverband Allgäu-Oberschwaben Landwirte*innen bei der Anlage von Ackerblühstreifen. Erstmals werden im Projektjahr 2021 auch Obstbaubetriebe bei der Anlage von Blühstreifen in der Fahrgassenmitte unterstützt. Dank der großzügigen Spende der Kreissparkasse Ravensburg ist es möglich, dass das benötigte Saatgut für die Anlage der Blühstreifen durch die Landwirte*innen kostenlos über den LEV bezogen werden kann.

Ein Rückblick zeigt: die Zahl der teilnehmenden landwirtschaftlichen Betriebe hat sich seit Projektbeginn im Jahr 2018 von 30 auf 128 Betriebe im Jahr 2020 gesteigert. Auch in diesem Jahr ist das Projekt wieder auf die tatkräftige Unterstützung der Landwirte*innen im Kreis angewiesen. Durch das Engagement der Landwirte*innen wurden im vergangenen Jahr über 70 ha Blühstreifen eingesät, davon 20 ha ökologisch äußerst wertvolle mehrjährige Blühstreifen.

„Mehrjährige Blühstreifen sind nicht nur eine Nahrungsquelle für nektarsuchende Insekten, sondern schaffen durch ihre Strukturvielfalt im Winterhalbjahr zusätzlich Verstecke und Überwinterungsmöglichkeiten für Niederwild und Insekten.“, so T. Westernacher, Biotopverbundmanagerin LEV Ravensburg.

Da die kräuterreichen Blühstreifen einer Vielzahl von blütenbesuchenden Insekten sowie Vögeln Nahrung und Unterschlupf bieten, profitiert die Biodiversität ungemein. Durch Kombination von genutzter Fläche mit Blühflächen werden zusätzliche Strukturen in der Agrarlandschaft geschaffen und die Blühstreifen erfüllen eine wichtige Vernetzungsfunktion. Um eine möglichst positive ökologische Wirkung zu erzielen, sollten die Streifen möglichst breit gesät werden, möglichst mehrjährig bzw. bei einjährigen Blühstreifen lange stehen und nicht an viel befahrenen Straßen angelegt werden.

„Seit Beginn des Projektes ist an immer mehr Äckern im Landkreis ein Ackerblühstreifen zu sehen. Das Projekt ist eine sehr gute Sache und für die Biodiversitätsförderung ist es sehr wichtig, dass man mitmacht. Die Ackerblühstreifen verbessern zudem das Image des Betriebs und bieten die Möglichkeit, direkt mit Verbrauchern ins Gespräch zu kommen. Natürlich erfreue ich mich selbst auch an der bunten Farbenpracht am Feldrand und an den wuselnden Insekten.“, J. Kapler, Projektteilnehmer. Das Saatgut kann noch bis zum 01.03.2021 mittels des Bestellformulars auf der Homepage des LEV Ravensburg kostenlos von Landwirten*innen im Landkreis Ravensburg bestellt werden (<https://www.lev-ravensburg.de/projekte/ackerbluehstreifenprojekt/>).

Die Biodiversitätsstrategie des Landkreises Ravensburg bezieht zahlreiche regionale Akteure in ihr Handeln ein. Die Personalstellen der Strategie sind beim Landschaftserhaltungsverband Landkreis Ravensburg e.V. ansässig. Im Rahmen der Strategie zur Stärkung der biologischen Vielfalt im Landkreis Ravensburg wird dieses Projekt mit Mitteln der Kreissparkassenstiftung Ravensburg unterstützt. Weitere Informationen zur Biodiversitätsstrategie finden Sie unter www.naturvielfalt-rv.de

AUS DEM UMLAND

Ambulanter Kinderhospizdienst AMALIE Kreative Mitmachaktion zum ersten digitalen Tag der Kinderhospizarbeit

Der Ambulante Kinderhospizdienst AMALIE beteiligt sich anlässlich des Tages der Kinderhospizarbeit am Mittwoch, 10. Februar und ruft Organisationen und Privatpersonen im Bodenseekreis und im Landkreis Ravensburg zu einer digitalen Mitmachaktion auf. Ziel ist es an diesem Tag mit Fotos von einem eigens für den Tag der Kinderhospizarbeit entworfenen grünen Band in den sozialen Medien ein Zeichen zu setzen.

Der Tag der Kinderhospizarbeit am 10. Februar schafft Aufmerksamkeit für die Situation von Familien, in denen ein Kind oder ein Elternteil lebensbedrohlich oder lebensverkürzend erkrankt ist. Um trotz Corona-Pandemie die Kinder- und Jugendhospizarbeit an diesem wichtigen Gedenktag sichtbar zu machen, startet AMALIE einen Aufruf an die Bevölkerung, Städte, Gemeinden, Firmen und Organisationen. „Der Tag der Kinderhospizarbeit soll Menschen motivieren, sich mit der Kinder- und Jugendhospizarbeit zu solidarisieren und unsere Angebote bekannter machen“, erklärt Heike Lander, Koordinatorin von AMALIE für den Bodenseekreis. Ein eigens für den Tage entworfenes grünes Band soll die betroffenen Familien mit Freunden und Unterstützern symbolisch verbinden. Bestellt werden können diese unter shop.bundesverband-kinderhospiz.de oder kosten-



los bei den Büros von AMALIE. Zusätzlich werden einige Orte im Bodenseekreis und im Landkreis Ravensburg an diesem Tag grün beleuchtet.

Solidarität, Hoffnung und Verbundenheit

Die Farbe Grün ist für die Kinderhospizarbeit ein Symbol der Hoffnung und, dass sich immer mehr Menschen an die Seite der Kinder- und Jugendhospizarbeit und damit der betroffenen Familien stellen. „Die Beteiligung von möglichst vielen Menschen an der Aktion würde bundesweit ein starkes Signal der Verbundenheit und Solidarität setzen“, so die Koordinatorinnen von AMALIE. Mitmachen kann jeder und das grüne Band der Hoffnung an Fenstern, Autoantennen, Bäumen, Zäunen, etc. befestigen. Auch über Zeichnungen oder andere Gestaltungsformen mit dem grünen Band, grünem Licht oder grüner Farbe freuen sich die Organisatoren. Die Fotografien oder Videos der „Grünen Aktion“ kann jeder auf Instagram oder Facebook unter #tagderkinderhospizarbeit veröffentlichen oder bis zum 5. Februar an info@kinderhospizdienst-bodensee.de schicken.

Zeichen setzen

Viele der 50.000 in Deutschland lebenden Kinder und Jugendlichen mit einer lebensverkürzenden Erkrankung werden mit ihren Familien durch ambulante Kinderhospizdienste begleitet. Die Begleitung erfolgt ab der Diagnose, im Leben, im Sterben und über den Tod der Kinder hinaus. Im Landkreis Ravensburg und im Bodenseekreis begleitete AMALIE, ein Dienst der Stiftung Liebenau und des Malteser Hilfsdienstes, allein im vergangenen Jahr über 50 Familien. 70 ehrenamtliche Patinnen und Paten leisteten wertvolle Stunden, um Familien in schwierigen Zeiten zu unterstützen. Bevor ein Einsatz in einer Familie stattfinden kann, schult der Ambulante Kinderhospizdienst AMALIE die ehrenamtlichen Kräfte in einem rund 100 Stunden dauernden Qualifizierungskurs.

Neben der Begleitung einzelner Familien bietet AMALIE Kindertrauergruppen und Freizeitaktionen für trauernde und erkrankte Jugendliche an. Alle Angebote des Dienstes sind für die Familien kostenlos, daher soll die Aktion „Lasst uns Deutschland grün erleuchten“ auch finanzielle Unterstützer finden, sowie Menschen für ein ehrenamtliches Engagement gewinnen.

Museum auf Schloss Waldburg

Aktuell wird unter Hochdruck an der diesjährigen Sonderausstellung „Helden“ auf Schloss Waldburg gearbeitet. Eine Eröffnung ist, falls durch Corona möglich, zu Ostern 2021 geplant. Unter Coronabedingungen soll die Ausstellung bis Anfang November gezeigt werden.

Tagesaktuelle Öffnungszeiten finden Sie unter www.schlosswaldburg.de

KIRCHENMITTEILUNGEN

KATHOLISCHE KIRCHENGEMEINDE St. Andreas Niederwangen



Gottesdienste vom 07. - 14. Februar

Sonntag, 07. Februar - 5. Sonntag im Jahreskreis

09:00 Uhr Heilige Messe mit Kerzenweihe
und Blasiussegen

Freitag, 12. Februar

17:30 Uhr Rosenkranz
18:00 Uhr Heilige Messe

Sonntag, 14. Februar - 6. Sonntag im Jahreskreis

10:30 Uhr Heilige Messe

Besondere Totengedenken

Sonntag, 14. Februar

Jahrtag für Dora Weber,

Gebetsgedenken für:

Magnus Weber mit Hubert

Pfarramt St. Andreas

Öffnungszeiten:

Freitags von 9:00 - 11:30 Uhr

Telefon: 07522/914294 - Fax: 07522/914295

E-Mail: StAndreas.Niederwangen@drs.de

Homepage: www.katholische-kirche-wangen.de

Pfarramt St. Martin, Wangen

Telefon: 07522/973411 - Fax: 07522/973432

EVANGELISCHE KIRCHENGEMEINDE Wangen im Allgäu



Stadtkirche/Gemeindehaus

Sonntag, 07. Februar

09.15 Uhr Gottesdienst (Rauch)

Mittwoch, 10. Februar

14.30 Uhr Konfirmandenunterricht (digital mit KONApp)

Wittwaiskirche

Sonntag, 07. Februar

10.45 Uhr Gottesdienst (Rauch)

Mittwoch, 10. Februar

14.00 Uhr Konfirmandenunterricht (digital mit KONApp)

Licht der Hoffnung in der Wittwaiskirche

Mittwoch und Donnerstag

von 18.50 Uhr bis 19.10 Uhr Abendgebet

Friedenskirche Amtzell

Samstag, 06. Februar

11.00 Uhr Gottesdienst (Rauch)

Neue Gottesdienstzeit in der Friedenskirche Amtzell in der Coronazeit

Um die Zahl der Gottesdienstbesucher zu reduzieren und dazu beizutragen, dass der Virus weniger Verbreitungsmöglichkeiten vorfindet, hat der Kirchengemeinderat folgendes beschlossen:

Gottesdienste werden bis Palmsonntag jeweils am Samstag um 11 Uhr bei gutem Wetter draussen vor der Friedenskirche, bei schlechtem in der Kirche gefeiert. Sie werden aufgenommen und sind ab Sonntag morgen auf der Homepage der Kirchengemeinde www.evkirche-wangen.de zu finden. Die Kirchengemeinde lädt ein, den Gottesdienst zuhause online zu feiern. Den Gottesdienst in der Kirche sollten möglichst nur die besuchen, die ihn nicht online feiern können oder wollen. Nach der neuen Coronaverordnung müssen im Gottesdienst medizinische Masken, also OP-Masken oder FFP2-Masken getragen werden. Es wird auch darum gebeten ausgefüllte Kontaktzettel zum Gottesdienst mitzubringen (Name, Adresse, Tel)

Mutmacher für Wangen

... ist eine Gruppe von Unterstützern, die mit dem „Einkaufsdienst in Zeiten von Corona“ der evangelischen Kirchengemeinde und in Zusammenarbeit mit den katholischen Kirchengemeinden älteren, kranken, chronisch erkrankten oder immunschwachen Menschen helfen. Sie erreichen uns unter unserer Homepage:

**Online-Lesung und Gespräch mit Autor Thomas Meyer**

Anlässlich des diesjährigen Festjahres „1700 Jahre jüdisches Leben in Deutschland“ veranstaltet das Evangelische Bildungswerk Oberschwaben (EBO) am **Donnerstag, 4. Februar, 19.30 Uhr**, eine Online-Lesung mit dem Autor Thomas Meyer. Beim anschließenden Gespräch unter Leitung von EBO-Geschäftsführerin Brunhilde Raiser ist eine Online-Teilnahme möglich. Der kostenfreie Online-Zugang zur Lesung steht am 4. Februar ab 19 Uhr bereit und ist abrufbar unter www.ebo-rv.de. Anmeldungen unter info@ebo-oab.de erwünscht, aber nicht erforderlich.

Der Schriftsteller und ehemalige Werbetexter Meyer wird sein Buch „*Wolkenbruchs wunderliche Reise in die Arme einer Schickse*“ vorstellen. Der Roman entführt in die orthodoxe jüdische Familie Wolkenbruch in Zürich. Sohn Mordechai, genannt Motti, lebt zwar noch bei seinen Eltern, hat aber seine Probleme mit den Traditionen der Väter. Und der vom Rabbi empfohlene Aufenthalt in Israel zeitigt auch keineswegs den von den Eltern erhofften Erfolg... Meyer würzt den so unterhaltsamen wie tief sinnigen Roman mit vielen jiddischen Begriffen. Das Werk wurde 2012 für den Schweizer Buchpreis nominiert und 2018 mit großem Erfolg verfilmt. 2019 erschien die Fortsetzung unter dem Titel „*Wolkenbruchs waghalsiges Stelldichein mit der Spionin*“. Die Hörbuchausgabe (2020) davon wurde für den Deutschen Hörbuchpreis 2020 in der Sparte Beste Unterhaltung nominiert.

Evang. Pfarramt Stadtkirche, Pfr. Martin Sauer
Bahnhofplatz 6, 88239 Wangen im Allgäu
Telefon: 07522 2324 Fax: 07522 5852, martin.sauer@elkw.de

Evang. Pfarramt Wittwais, Pfrin. Friederike Hönig
Siebenbürgenstraße 40, 88239 Wangen im Allgäu
Telefon: 07522 6210, friederike.hoenig@elkw.de

Gemeindebüro:

Di bis Fr 8.30 - 11.30 Uhr, Do auch 13 - 16 Uhr
Bahnhofplatz 6, 88239 Wangen i. A.
Telefon: 07522 2324 Fax: 07522 5852
gemeindebuero.wangen@elkw.de

Aufgrund der aktuellen Situation können sich kurzfristig Änderungen ergeben. Bitte informieren Sie sich auf unserer Homepage:
www.evkirche-wangen.de

WAS SONST NOCH INTERESSIERT**VdK Sozialverband Baden-Württemberg**

Der VdK-Ortsverband informiert:

Stiftung Anerkennung und Hilfe: Anträge noch bis 30. Juni 2021 möglich

Seit 2017 können Menschen, die früher in stationären Einrichtungen der Behindertenhilfe oder Psychiatrie körperliche oder psychische Gewalt erlebten, bei der „Stiftung Anerkennung und Hilfe“ Gehör finden und Entschädigungsleistungen beantragen. Die Antragsfrist wurde jetzt nochmals verlängert - bis zum 30. Juni 2021. Die Stiftung Anerkennung und Hilfe ist bundesweit vertreten. Informationen und Adressen der Anlauf- und Beratungsstellen gibt es unter www.stiftung-erkennung-hilfe.de, ein allgemeines Infotelefon unter (0800) 2212218. Für Betroffene entscheidend ist der aktuelle Wohnsitz. Konkret geht es um Menschen, die als Kinder/Jugendliche in Behindertenhil-

fen der Bundesrepublik zwischen dem 23. Mai 1949 und dem 31. Dezember 1975 oder in der DDR zwischen dem 7. Oktober 1949 und dem 2. Oktober 1990 Leid erfahren haben. Im Südwesten befindet sich die Stiftungsberatungsstelle beim Sozialverband VdK Baden-Württemberg, Johannesstraße 22, 70176 Stuttgart, Telefon (0711) 61956-76, stiftung-erkennung-hilfe-bw@vdk.de.

Barrieren im Haus? KfW-Zuschuss wieder verfügbar

Der Zuschuss für Maßnahmen zur Reduzierung von Barrieren im Haus (455-B) kann wieder bei der Kreditanstalt für Wiederaufbau (KfW) beantragt werden. In 2021 stehen dafür 130 Millionen Euro zur Verfügung. Der Zuschuss beträgt für Einzelmaßnahmen, zum Beispiel eine befahrbare Rampe beim Hauseingang, zehn Prozent der förderfähigen Investitionskosten, maximal 5000 Euro. Und für den Standard „Altersgerechtes Haus“ kann es 12,5 Prozent geben, maximal 6250 Euro. Der Antrag ist im KfW-Zuschussportal im Internet zu stellen: www.kfw.de/info-zuschussportal
Für pflegebedürftige Menschen (ab Pflegegrad 1) kann die Pflegekasse bis zu 4000 Euro als Zuschuss für Maßnahmen zahlen, die die Pflege zuhause erleichtern oder dem Pflegebedürftigen wieder eine selbstständige Lebensführung ermöglichen. Dies kann zum Beispiel der Einbau einer barrierefreien Dusche sein. Wichtig: Stets ist der Antrag vor Beginn der Umbaumaßnahme zu stellen.

Die Zieglerschen - Ambulante Dienste**Gastfamilien gesucht!**

Haben Sie ein Zimmer oder eine kleine Wohnung frei? Und der Umgang mit Menschen mit Behinderung bereitet Ihnen Freude?

Wir suchen eine engagierte Familie, Lebensgemeinschaft oder Einzelperson im Raum Kißlegg/Wangen, die es sich vorstellen kann, eine 21-jährige Frau mit Assistenzbedarf bei sich aufzunehmen und im Alltag zu begleiten.

Sie erhalten eine regelmäßige Begleitung und Beratung durch unseren Fachdienst sowie eine angemessene Betreuungspauschale für Ihr Engagement.

Bei Interesse und für nähere Informationen melden Sie sich bei: Isabell Weiß

Die Zieglerschen - Ambulante Dienste
Hauptstraße 66, 88326 Aulendorf

Tel.: 07525 93991-11

Weiss.Isabell@zieglersche.de

Erweiterung und Umbenennung der landesweit tätigen Stabsstelle Tiergesundheit und Verbraucherschutz beim Regierungspräsidium Tübingen**Die Stabsstelle wird um das Sachgebiet Tierschutz erweitert und heißt ab sofort, Stabsstelle für Tiergesundheit, Tierschutz und Verbraucherschutz'**

Die Erweiterung der Stabsstelle geht auf den Maßnahmenplan ‚Tierschutz für Nutztiere in Baden-Württemberg‘ des Ministeriums für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz zurück. Landwirtschaftsminister Peter Hauk MdL reagierte damit umgehend auf mehrere Tierschutzvorfälle im Land, insbesondere in Schlachthöfen.

Um der Bedeutung des neuen Aufgabenbereichs Rechnung zu tragen, wurde die bisherige Stabsstelle in ‚Stabsstelle Tiergesundheit, Tierschutz und Verbraucherschutz‘ umbenannt. Die Organisationsänderung ist formal im Januar 2021 in Kraft getreten.

Bundesagentur für Arbeit

Das Magazin „MINT & SOZIAL for you“ 2021 ist da!

Mädchen in der Werkstatt, Jungen in der Pflege: Das Wendeheft „MINT & SOZIAL for you“ stellt Schüler*innen Berufsmöglichkeiten abseits von Rollenklischees vor - die beste Vorbereitung für den Girls' und Boys' Day am 22. April 2021, in diesem Jahr mit digitalen Angeboten.

Kontakt: Redaktion planet-beruf.de

BW Bildung und Wissen Verlag und Software GmbH

Verbraucherzentrale Baden-Württemberg

Erfolg gegen Lufthansa

Nach Klage durch die Verbraucherzentrale gegen Lufthansa ergeht Anerkennsurteil

- Verbraucherzentrale hatte Klage gegen Lufthansa vor dem LG Köln eingereicht (Pressemeldung vom 28.9.2020)
- Nach der Verhandlung am 9.12.2020 erkennt Lufthansa die Ansprüche der Verbraucherzentrale an (Az. 84 O 152/20)

Die Lufthansa hatte Reisenden, deren Flug wegen der Coronapandemie storniert wurde, lediglich die Möglichkeit zur Umbuchung angeboten und verschwiegen, dass sie Anspruch auf eine Rückzahlung ihres Geldes innerhalb von sieben Tagen haben. Auch nach Aufforderung zur Rückzahlung erhielten Reisende keine Erstattung.

Die Verbraucherzentrale Baden-Württemberg hatte dagegen rechtliche Schritte eingeleitet. Nach einer Verhandlung vor dem Landgericht Köln am 9.12.2020 erkannte die Lufthansa nun die Rechtsverstöße vollumfänglich an.

Links zum Thema:

- Verbraucherzentrale verklagt Lufthansa (Pressemeldung vom 28.9.2020)
- Keine Reise - kein Geld?! (Pressemeldung vom 06.08.2020)
- Reisewarnungen & Corona: www.vz-bw.de/node/43991
- Durchleuchtet - der Verbraucherfunk: Reiserücktritt (Podcast)

Landschaftserhaltungsverband Ravensburg e.V.

Freiwilliges Ökologisches Jahr (FÖJ)

Endlich fertig mit der Schule... Und jetzt? Der Landschaftserhaltungsverband Landkreis Ravensburg e.V. (LEV) bietet die Möglichkeit ein Jahr auszusteigen und sich für den Natur- und Artenschutz zu engagieren. Die alltäglichen Aufgaben sind so vielfältig wie die Natur selbst: Öffentlichkeitsarbeit, wie z.B. die eigenverantwortliche Betreuung des Instagram-Accounts und die Unterstützung der Kollegen bei verschiedensten Aufgaben im Büro aber auch in der Natur. So bekommt man einen Einblick ins Berufsleben, erlebt praktische Naturschutzarbeit und erfährt Interessantes über Natur und Umwelt. Für mehr Informationen über ein FÖJ beim LEV Ravensburg lohnt sich ein Blick in den FÖJ-Blog unter www.naturvielfalt-rv.de/foej-blog/ Das FÖJ beim LEV beginnt am 1. September und dauert 12 Monate. Ab dem 01.02.2021 werden Bewerbungen unter www.foej-bw.de angenommen. Als fester Bestandteil des Bildungsjahr FÖJ, zählen fünf einwöchige Seminare zu den verschiedensten Umweltthemen, die die Arbeit an den Einsatzstellen ergänzen.

Kreisjugendring Ravensburg

Kunststoff-freie Schneeschuhe selber bauen

Ein Online-Workshop zum Thema „Schneeschuhe selber bauen“ für Aktive in der Kinder- und Jugendarbeit und andere Interessierte findet am Samstag, den 6. Februar 2021 von 10 - 12 Uhr digital via Zoom statt.

Anmeldungen bis 1.2.2021 nur online möglich unter www.jukinet.de.

Weitere Infos beim Kreisjugendring Ravensburg, Kuppelnaustraße 36, 88212 Ravensburg, Tel.: 0751/ 21081, Fax: 21013, E-Mail: info@kreisjugendring-rv.de.

GESCHÄFTSANZEIGEN

KOSTENLOSE SAATGUTAKTION

natuRVielfalt
Biodiversität im Landkreis Ravensburg

INFORMATIONEN & MITMACHEN UNTER:
WWW.BLUEHENDER-LANDKREIS.ORG

LANDKREIS RAVENSBURG
Landschaftserhaltungsverband Ravensburg
Kreissparkasse Ravensburg
elobau Stiftung

Ökologisch. Gesund. Fair. Nachhaltig.
manufakturladen.com | prolana.com

PROLANA
Naturbettwaren

**Gesund schlafen?
Können Sie haben!**

- ✓ Fachberatung telefonisch oder per Video-Chat
- ✓ Produkte zu Hause unverbindlich testen
- ✓ Bestellen & abholen oder Lieferservice
- ✓ Montag bis Freitag von 10-15 Uhr

☎ 07529/9721-11 ✉ laden@prolana.com

*15% Rabatt auf alle Erwachsenen-Matratzen. Gültig im Manufaktur-Laden Waldburg während des Shutdown.

PROLANA Manufaktur-Laden
Am Langholz 3
88289 Waldburg-Hannover

Abholung, telefonische Beratung:
Montag bis Freitag 10-15 Uhr
und nach Vereinbarung

15%*
Rabatt auf
Erw.-Matratzen!

STELLENANGEBOTE

WIR FÖRDERN...DICH

- Teamleiter Versand & Verpackung (m/w/d)
- Fachkraft für Lagerlogistik (m/w/d)
- Controller (m/w/d)
- Reinigungskraft (m/w/d)
in Teilzeit 25 Std. wöchentlich

mehr Infos auf
WWW.WANGEN.COM